

AGB

Annette Herkommer Hebamme

Diese allgemeinen Vertragsbedingungen gelten für die vertragliche Beziehung mit Hebamme Annette Herkommer.

Für die Hebammenbetreuung in der Schwangerschaft, Wochenbett & Stillzeit wird ein eigener Behandlungsvertrag erstellt.

Sprechzeiten: Montag bis Freitag 9 Uhr bis 16 Uhr.

Kursanmeldungen sind online vorzunehmen.

Wochenende & Feiertage nur nach vorheriger Vereinbarung.

Wenden Sie sich im Bedarfsfall ausserhalb der Sprechzeiten an das nächste Krankenhaus mit 24h-Versorgung, z.B. Klinikum Starnberg: Tel. 08151-180

(Wichtige Telefonnummern und ärztliche Bereitschaftsdienste / Kliniken finden Sie [hier](#))

Haftung:

Die Hebamme haftet für Leistungen der Hebammenhilfe im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen. Für die Tätigkeit der Hebamme in Rahmen dieses Vertrages besteht eine Berufshaftpflichtversicherung mit einer angemessenen Deckungssumme. Sofern ein Arzt hinzugezogen wird, entsteht zu diesem ein selbständiges Vertragsverhältnis. Die Hebamme haftet nicht für ärztlichen und ärztlich veranlassten Leistungen.

Privatrechnungen:

Private Rechnungen der Hebamme an Selbstzahlerinnen sind innerhalb der vereinbarten Frist zu bezahlen, unabhängig von der Erstattungsdauer durch die Versicherung oder die Beihilfestelle (§286 Abs. 3 BGB). Hinweis: die zahlreichen Tarife der privaten Krankenversicherung unterscheiden sich beim Leistungsumfang und der Höhe der Hebammenhilfe erheblich. Einige preiswerte Tarife schließen Hebammenhilfe komplett aus, andere erstatten großzügig. Die Hebamme hat keine Kenntnis über den Inhalt der verschiedenen Versicherungstarife.

Allgemeine Informationen & AGB zu den Kursen

Sport für Schwangere, Rückbildungs- & Beckenbodentraining nach der Geburt und Mami Sport nach dem Rückbildungstraining

Für alle Kurse wird bei der Kursbuchung ein eigener Vertrag zwischen der Hebamme und der Teilnehmerin abgeschlossen.

Beim Rückbildungs- und Beckenbodentraining nach der Geburt (BeboMove)wird:

Beckenboden schonendes Muskeltraining angewandt. Die normale Körperhaltung nach der Geburt wieder erlernt, das Verhalten im Alltag besprochen, erspüren der Muskulatur, wieder Kraft in den Muskeln aufbauen, den Bauchmuskelspalt (Rectusdiastase) schließen.

Im Kurs werden geeignete Hilfsmittel wie Overball®, Pilates Rolle®, Softbälle, Tennisbälle, Circle und Gummibänder zum Einsatz kommen.

Frauen, die an einer akuten behandlungsbedürftigen Erkrankung leiden, insbesondere Frauen mit Vorerkrankungen oder Schädigungen an der Wirbelsäule, Nerven, Schulter, Bauchmuskulatur, Beckenboden oder anderen behandlungsbedürftigen Erkrankungen, die eine Therapie erforderlich machen, dürfen am Kurs nicht teilnehmen, da dieser rein präventiv, also vorbeugend wirkt.

Jede Kursteilnehmerin bestimmt eigenverantwortlich das Maß ihrer Trainingseinheit.

Das aufbauende Training Mami Sport: (PowerMove)

ist ein Training, das für die Frau nach der Geburt konzipiert ist. Dieses verstärkt und intensiviert die Wirkung des klassischen Rückbildungstrainings nach der Geburt. Hauptsächlich werden die Bereiche Beckenboden-, Bauch- und Rückenmuskulatur gestärkt und trainiert.

Im Kurs werden geeignete Hilfsmittel wie Overball®, Pilates Rolle®, Softbälle, Tennisbälle, Circle und Gummibänder zum Einsatz kommen.

Frauen, die an einer akuten behandlungsbedürftigen Erkrankung leiden, insbesondere Frauen mit Vorerkrankungen oder Schädigungen an der Wirbelsäule, Nerven, Schulter, Bauchmuskulatur, Beckenboden oder anderen behandlungsbedürftigen Erkrankungen, die eine Therapie erforderlich machen, dürfen am Kurs nicht teilnehmen, da dieser rein präventiv, also vorbeugend wirkt.

Jede Kursteilnehmerin bestimmt eigenverantwortlich das Maß ihrer Trainingseinheit.

Sport für Schwangere & Beckenbodentraining Move the Kugel

ist eine Form des Trainings, das für die Frau während der Schwangerschaft konzipiert ist. Hauptsächlich werden die Bereiche Beckenboden-, Bauch- und Rückenmuskulatur gestärkt und trainiert.

Im Kurs werden geeignete Hilfsmittel wie Overball®, Pilates Rolle®, Softbälle, Tennisbälle, Circle und Gummibänder zum Einsatz kommen.

Frauen, die an einer akuten behandlungsbedürftigen Erkrankung leiden, insbesondere Frauen mit Vorerkrankungen oder Schädigungen an der Wirbelsäule, Nerven, Schulter, Bauchmuskulatur, Beckenboden oder anderen behandlungsbedürftigen Erkrankungen, die eine Therapie erforderlich machen, dürfen am Kurs nicht teilnehmen, da dieser rein präventiv, also vorbeugend wirkt.

Eine komplikationslose Schwangerschaft ist Voraussetzung für diesen Kurs. Nicht teilnehmen dürfen Schwangere mit vorzeitigen Wehen, Blutungen oder Zeichen einer Frühgeburt. Ein

leicht erhöhter Blutdruck oder Diabetes ist kein Grund für ein Sportverbot. In unklaren Fällen bitte ich um Rücksprache, ob eine Teilnahme möglich ist.

Jede Kursteilnehmerin bestimmt eigenverantwortlich das Maß ihrer Trainingseinheit.

Bei einer Absage durch die Teilnehmerin (für alle Kurse gültig):

Für den Fall einer Absage eines bereits gebuchten Kurses kann keine Rückerstattung der Kursgebühr erfolgen. Dabei ist es unerheblich, aus welchem Grund die Teilnahme nicht erfolgen kann.

Eine Teilnehmerin kann während des laufenden Kurses nicht durch eine andere ersetzt werden, da die Stunden aufeinander aufbauen.

Wird der Kurs unterbrochen, werden die fehlenden Stunden nicht erstattet. Dabei ist es unerheblich, aus welchem Grund die Teilnahme nicht mehr möglich ist.

Versäumte Stunden können nicht nachgeholt werden.

Ich akzeptiere die AGB bin einverstanden.